

# **Antrag Nr. 04-O-05-0003**

## **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

---

### **Betreff:**

Verkehrslärm in der Frauenlobstraße

### **Antragstext:**

#### **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:**

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen,

1. welche lärmindernden Maßnahmen (Asphaltbelag, Fügenverfüllung o.ä.) in der Frauenlobstraße im Abschnitt zwischen Klopstockstraße und Eichendorffstraße getroffen werden können.
2. ob ein Schrägparken im selben Bereich vor dem Fachgebäude der Gutenbergschule zur Lärmreduzierung beitragen könnte.

### **Begründung:**

Die Fahrgeräusche infolge der sehr unebenen Naturpflasterdecke im unteren Teil der Frauenlobstraße beeinträchtigen den Unterricht in dem Neubau der Gutenbergschule erheblich. Bei geöffneten Fenstern können die dort u.a. untergebrachten Schüler der 5. und 6. Klassen in den Schulbänken am Fenster die Lehrer bei Fahrzeugverkehr in der Frauenlobstraße nicht verstehen. Die Parkstreifen am Fahrbahnrand sollten als Naturpflaster erhalten bleiben.

Durch Schrägparken vor dem Neubau könnte die Fahrbahn verengt und damit die Fahrgeschwindigkeit weiter reduziert werden, was sich ebenfalls lärmindernd auswirken dürfte (Tempo-30-Zone). Im Bereich der Bushaltestelle sollte das Längsparken beibehalten werden, damit während des starken morgendlichen Schülerverkehrs ausreichend Stauraum für Busse und PKW vorhanden bleibt (Einfahrtrichter), zumal das Parkverbot an der Bushaltestelle regelmäßig missachtet wird.

Die Anzahl der Parkplätze im öffentlichen Raum würde geringfügig erhöht.

Wiesbaden, 29. Januar 2004

Thielen